
LESENEST FÜR FAMILIEN

AB 24. JUN IM FOYER SCHAUSPIELHAUS

Es ist wieder Zeit für Geschichten. Für Zauber und Irrsinn, für Albernheiten und große Freundschaften. Wir machen mal kurz Pause von der Welt da draußen und gehen auf eine kleine sommerliche Lesereise. Im *Lesenest* bringen Schauspieler*innen des Ensembles zwei der schönsten Kinderbücher in szenischen Lesungen auf die Bühne: [*Immer dieser Michel*](#) von Astrid Lindgren und [*Die kleine Hexe*](#) von Otfried Preußler. Das Foyer des Schauspielhauses wird zu einem Bücherdschungel voller Geschichten und Abenteuer für Jung und Alt.

Tickets kosten 5€ pro Person.

IMMER DIESER MICHEL

VON ASTRID LINDGREN

Szenische Einrichtung: Anja Schoenwald, Ausstattung: Theresa Heiss, Saskia Bellmann

MIT:

Josephine Köhler und Jannik Mühlenweg

In Lönneberga ist immer was los! Denn obwohl der kleine Michel erst fünf Jahre alt ist, hält er mit seinen Streichen nicht nur seine Eltern und seine kleine Schwester Ida, sondern auch das ganze Dorf auf Trab. Mal hängt er Ida an die Fahnenstange, mal will er eine Kuh überlisten – ständig fallen ihm neue Dinge ein und immer muss er zur Strafe in den Tischlerschuppen. Dabei ist Michel doch eigentlich ein ganz lieber, kleiner Junge und wer weiß, was trotz all dem Unfug einmal aus ihm wird...

VORSTELLUNGSTERMINE:

Mi – 24. Jun 20, 15:00

Do – 25. Jun 20, 16:00

Fr – 26. Jun 20, 16:00

Sa – 27. Jun 20, 11:00

Mo – 29. Jun 20, 16:00

Di – 30. Jun 20, 16:00

Mi – 01. Jul 20, 16:00

Do – 02. Jul 20, 16:00

Fr – 03. Jul 20, 16:00

So – 05. Jul 20, 15:00

Oberer Schlossgarten 6
70173 Stuttgart
www.schauspiel-stuttgart.de

DIE KLEINE HEXE

VON OTFRIED PREUßLER

Szenische Einrichtung: Annalisa Engheben, Ausstattung: Barbara Kiss, Veronika Schabert

MIT:

Valentin Richter und Celina Rongen

Es ist Walpurgisnacht, die große Hexenfeier auf dem Blocksberg. Und mittendrin die kleine Hexe, die sich heimlich unter die älteren, erwachsenen Hexen gemischt hat um mit ihnen zu tanzen und zu feiern. Als sie entdeckt wird, stellt ihr die Oberhexe eine schwere Aufgabe: In nur einem Jahr muss sie alle Hexensprüche und Zauber beherrschen und beweisen, dass sie eine gute Hexe ist. Aber was ist eigentlich eine gute Hexe?

VORSTELLUNGSTERMINE:

Fr – 10. Jul 20, 15:00

Sa – 11. Jul 20, 11:00

So – 12. Jul 20, 11:00

Mo – 13. Jul 20, 15:00

Mi – 15. Jul 20, 15:00

Do – 16. Jul 20, 16:00

Fr – 17. Jul 20, 16:00

Sa – 18. Jul 20, 15:00

So – 19. Jul 20, 15:00

SAM.
EIN INTERAKTIVES YOUTUBE-ABENTEUER

Buch und Inszenierung: Frida Bräumer

**Ausstattung und Szenenbild: Helen Stichelmeir, Kostüme: Natalie Nazemi,
Dramaturgie: Sarah Tzscheppan, Kamera: Jochen Gehrung,
Ton: Sebastian Thein, Sebastian Menno, Schnitt und Postproduktion: Roman Müller**

MIT:
Celina Rongen, Boris Burgstaller, Sebastian Röhrle (Sprecher Introtext)

Die junge Abenteurerin Sam und ihr Freund Otis kommen von weit her aus den Bergen, vielleicht sogar aus einer anderen Zeit. Ihr Land ist ein Land des Bergbaus, das Nachbarland betreibt Forstwirtschaft in den großen Wäldern. Die Beziehung zwischen den benachbarten Ländern war schon immer schwierig, bei der letzten großen Schlacht vor 300 Jahren kam es zum Tod der Anführer auf beiden Seiten. Seitdem herrscht ein wackliger Frieden zwischen den Völkern. Alle 50 Jahre wird zum Jahrestag des Friedensschlusses ein Fest veranstaltet, das den Pakt aufs Neue besiegeln soll. Sam wurde von ihrem Volk auf eine Reise an einen unbekanntem Ort geschickt, um bestimmte Gegenstände für das wichtige Friedensfest zu beschaffen. Es ist ihre erste große Reise und damit auch Sams Abschlussprüfung als Abenteurerin. Begleite Sam auf ihrer Reise und hilf ihr die richtigen Wege zu beschreiten und die Mission erfolgreich abzuschließen!

[ONLINE](#)

**LYRIKTELEFON:
"DAS SCHMETTERLINGSTAL"
SONETTENKLANZ VON INGER CHRISTENSEN**

Die Dänin Inger Christensen (1935-2009) gehörte zu den großen Stimmen der literarischen Avantgarde. International bekannt wurde sie mit den umfangreichen Gedichtzyklen "Det" (dt. "Das") von 1969 und "Alfabet" (dt. "Alphabet") aus dem Jahr 1981, dem sie die Fibonacci-Folge zugrunde gelegt hat. Die Nähe der Lyrikerin zu den Naturwissenschaften kommt nicht von ungefähr, denn nach dem Abitur hatte sie Biologie und Chemie studiert. Ein Echo dieser naturwissenschaftlichen Vergangenheit scheint auch ihr heute wohl bekanntester Gedichtzyklus zu sein: Das Requiem "Sommerfugledalen" von 1991, das Hanns Grössel vier Jahre später hervorragend für die deutsche Ausgabe der Werke Inger Christensens im Kleinheinrich Verlag übersetzte. Spätestens seitdem gehören die Sonette aus "Das Schmetterlingstal" zu den einflussreichsten Gedichten der europäischen Gegenwartsliteratur.

Der Übersetzer, Rundfunkredakteur und Essayist Hanns Grössel, der so viel für sie getan hat, starb 2012. Sein Nachlass liegt im Deutschen Literaturarchiv Marbach. ([Mehr dazu](#))

In Kooperation mit dem Deutschen Literaturarchiv Marbach.

Das Lyriktelefon erfreut sich weiterhin großer Nachfrage. Wöchentlich erreichen uns bis zu 100 Anfragen aus der Region Stuttgart und ganz Deutschland. Einzelne Anfragen kamen zudem aus den USA, Schweden, Frankreich, Südafrika, Großbritannien und Indien. Weil wiederholt Zuhörer*innen ihrer Freude mit einer Spende Ausdruck verleihen wollten, haben wir nun ein Spendenkonto eingerichtet (Bankdaten auf der Website).

NEUE TERMINE VERFÜGBAR:

Mo – 22. Jun 20, 17:00 – 19:00

bis

Fr – 03. Jul 20, 17:00 – 19:00

Katharina Parpart

Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart

E: katharina.parpert@staatsstheater-stuttgart.de, T: +49 (0) 711 2032 -262

Oberer Schlossgarten 6
70173 Stuttgart
www.schauspiel-stuttgart.de